

Schritte plus Alpha 1: Lehrerhandbuch zu Lektion 4

In dieser Lektion werden keine neuen Buchstaben und Laute eingeführt, Thema sind die Zahlen von 0 bis 10 sowie Telefonnummern. Die Zahlen liefern eine Fülle an Möglichkeiten. Sie eignen sich zum Aussprachetraining, aber auch zum Zählen und Rechnen. Zahlen finden auch im Buch vielfach Verwendung, z. B. bei den Seitenzahlen oder der Aufgabenummerierung.

Neben dem Zweitspracherwerb werden so auch Elemente der Grundbildung vermittelt.

Seite 35: Einstieg – Bild als Sprech Anlass

1 Das Bild auf dieser Seite ist als freier Einstieg ins Thema Zahlen gedacht. Die TN schauen sich das Bild an und erzählen, was sie entdecken. (Die beiden Jugendlichen in der Mitte tauschen z. B. Telefonnummern.)

Die TN erzählen z. B., mit welchen U-Bahnlinien sie fahren, welches Datum ist, wie ihre Telefonnummer lautet. Sie suchen Zahlen auf Geldscheinen, lesen eine digitale Uhr ab, sehen die Tastatur eines Handys an, sehen nach, welche Raumnummer ihr Kursraum hat, zählen Gegenstände im Raum o. Ä.

Führen Sie dann langsam auf die Aufgabenstellung hin: Lassen Sie die TN bis 10 zählen und die Zahlen von 1 bis 10 auf der Illustration suchen. So können Sie erkennen, wer unter den TN die Zahlen beherrscht und wer sie auch auf Deutsch benennen kann. (Im Lehrwerkservice steht Ihnen eine Kopiervorlage mit Zahlenkärtchen zu Verfügung)

Neue Wörter: Führen Sie die Zahlen 0 bis 10 nun für alle TN mündlich ein.

Hinweis: Die TN lernen in dieser Lektion die Ziffern 0 bis 10 zu schreiben und mündlich zu benennen, sie lernen nicht, die Zahlwörter (*eins, zwei* usw.) zu schreiben.

Tipp aus der Praxis

Viele TN, die schon länger in Deutschland leben, können die Zahlen sprechen, weil sie sie im Alltag, z. B. beim Einkaufen, oft verwenden. Achten Sie darauf, dass auch die TN, die erst kurz in Deutschland sind, die Zahlen sagen können.

Binnendifferenzierung: Teilen Sie Ihren Kurs in zwei Gruppen. Die eine Gruppe arbeitet mit der Alpha-Box und wiederholt Buchstaben und Silben, mit der anderen Gruppe üben Sie das Zählen. Sagen Sie z. B. *eins* und halten Sie Ihre Faust mit ausgestrecktem Daumen hoch. Die TN sprechen die Zahl nach und zeigen die Zahl im Bild. Verfahren Sie so mit allen Zahlen bis 10. Schreiben Sie auch Zahlen an die Tafel und lassen Sie die TN das richtige Zahlwort sagen. Im Lehrwerkservice stehen Ihnen außerdem Zahlenkärtchen als Kopiervorlage zur Verfügung.

Seite 36: Einführung der Zahlen 0-10

2 Zeigen Sie die Zahlen mit Ihren Fingern und nennen Sie dazu die Zahl oder lassen Sie sie direkt von den TN benennen.

Wiederholen Sie die Zahlen, indem Sie zum Beispiel die TN im Kurs oder auch Tische, Stühle o. Ä. im Kursraum zählen oder zählen lassen.

Anschließend schreiben die TN die Zahlen in die Schreiblinien. Achten Sie auf die Schreibrichtung. Falls die Schreiblinien nicht ausreichen, nutzen Sie die Kopiervorlage im Lehrwerkservice.

Hinweis: Die Handzeichen sind kulturell verschieden. Fragen Sie die TN, wie sie in ihrer Heimat mit den Fingern zählen. (Im Lehrwerkservice steht Ihnen zusätzlich die Kopiervorlage „Zahlen schreiben 1–10“ zur Verfügung.)

Seite 37: Zahlen und Mengen

3 Die TN schreiben die Zahlen bei dieser Übung noch einmal nebeneinander auf einer Linie. Zweitschriftlerner, die die Zahlen in einer anderen Schrift schreiben, können diese hier notieren. Andere Ziffern gibt es u. a. im Arabischen, im Alttürkischen, in Farsi, im Chinesischen, im Japanischen. Sie können die Ziffern in den unterschiedlichen Schriften mit den lateinischen Ziffern vergleichen.

4a Hier geht es um die Zuordnung von Zahlen und Mengen. Die TN sehen zehn Bilder mit Gegenständen in unterschiedlicher Anzahl. Sie ordnen jedem Bild eine Zahl zu.

4b Nachdem die TN die Gegenstände gezählt haben, schreiben sie die Wörter zu den oben stehenden Bildern im Singular auf. Korrigieren Sie, falls Wörter fehlerhaft geschrieben werden. („Ball“ kommt hier zum ersten Mal vor, die anderen Wörter sind mündlich bekannt und wurden auf Seite 32 schon gelesen, teils auch geschrieben.)

Seite 38: Wiederholen der Zahlen (Reihenfolge)

5 Die TN wiederholen die Zahlen in Partnerarbeit in Form eines Partnerdiktats: Die Seite wird an der Linie geknickt und gewendet, sodass jeder TN seine Hälfte des Diktats vor sich liegen hat. Partner 1 fängt an, die Zahlen in den Kästchen von links nach rechts (Pfeilrichtung) zu diktieren. Sie/Er beginnt mit der ersten Reihe, diktiert dann die zweite und die dritte Reihe. Partner 2 schreibt die Zahlen in die leeren Kästchen ebenfalls in der gleichen Reihenfolge. Wenn alle neun Zahlen geschrieben wurden, vergleichen beide gemeinsam, ob alles richtig ist. Dann diktiert Partner 2 die Zahlen in seinem Kästchen und Partner 1 schreibt. Am Ende wird wieder verglichen, ob alles richtig ist und ggf. korrigiert.

Tipp aus der Praxis

Die TN möchten sich meist gern gegenseitig helfen und zeigen ihrer Partnerin / ihrem Partner ihre Seite, wenn sie/er die Zahl nicht schreiben kann. Versuchen Sie, das zu unterbinden, indem sie die TN direkt gegenüber sitzen lassen, während sie diktieren.

Es gibt aber auch „zulässige“ Hilfen: Ein TN zeigt die Zahl mit seinen Fingern oder schreibt die Zahl mit einem Finger in die Luft oder auf den Tisch.

6 Die Reihenfolge der Zahlen kennen die TN durch die Arbeit an der Einstiegsseite. Üben Sie die Zahlenreihenfolge zunächst noch einmal mündlich: Dazu kann z. B. ein TN bei „eins“ zu zählen beginnen, der nächste TN sagt „zwei“ usw. Üben Sie diese Reihe auch von hinten: Ein TN fängt bei „zehn“ an zu zählen, der nächste sagt „neun“ usw. Im Anschluss schreiben Sie die Zahlen von 1-10 durcheinander an die Tafel, und die TN übernehmen die Zahlen in der richtigen Reihenfolge in ihr Heft. Für ungeübte TN schreiben Sie die Lösung an die Tafel.

Schließlich gehen Sie zur Aufgabe 6 im Buch über. Die TN streichen die Zahl durch, die nicht in die Reihe passt. Machen Sie ggf. das erste Beispiel an der Tafel, fragen Sie: *Was passt nicht?* Die TN nennen daraufhin die Zahl, die Sie durchstreichen sollen. Danach arbeiten die TN allein oder paarweise im Buch.

Tipp aus der Praxis

Eine weitere Übung zur Reihenfolge der Zahlen: Geben Sie jedem TN ein Kärtchen mit einer Zahl. Sagen Sie die Zahlen von 1-10. Die TN müssen ihre Karte hochheben, wenn sie an der Reihe sind. Danach stehen die TN auf und sortieren sich in einer Reihe entsprechend der Zahlenfolge.

Schon fertig? TN, die Aufgabe 6 bereits korrekt gelöst haben, geben hier zu einer Zahl die Menge in Form von (Würfel-)Punkten an.

Seite 39: Rechnen

7 Bringen Sie zwei Würfel mit in den Unterricht (am besten große aus Schaumstoff). Die TN setzen sich in einen Stuhlkreis. Je zwei TN würfeln und addieren die Augenzahl der Würfel. Dann geben sie die Würfel an zwei andere TN weiter. Wenn die TN addiert eine elf oder zwölf würfeln, sagen Sie die Zahlen.

Die Subtraktion fällt den TN schwerer. Würfeln Sie zunächst mit einem Würfel. Der TN nennt die Augenzahl. Dann würfelt der anderen TN und nennt wieder die Augenzahl. Die niedrigere Augenzahl wird dann von der höheren subtrahiert. Eine Hilfe kann sein, die beiden Würfel miteinander zu vergleichen und zu fragen: Wie viele Punkte hat der eine Würfel mehr bzw. weniger im Vergleich zum anderen?

Im Anschluss rechnen die TN die Aufgaben im Buch. Bei 7a mithilfe der Punkte, bei 7b nur noch mit Zahlen.

Schon fertig? Die TN schreiben weitere Rechenaufgaben, ohne das Ergebnis anzugeben. Sie tauschen ihre Aufgaben mit ihrer Partnerin / ihrem Partner und rechnen dann deren/dessen Aufgaben. Dann geben die TN die gelösten Aufgaben an ihre Partnerin / ihren Partner zurück und lassen sie korrigieren. Bei dieser Übungsform werden Prinzipien der Lernerautonomie aufgegriffen (Lernen durch Lehren / Partnerkorrektur).

Seite 40: Telefonnummern

8a Jetzt werden die Zahlen an einem quasi-authentischen Text geübt. Die TN lesen den Telefonbuch-Auszug. Geübtere TN können die Namen und Telefonnummern allein lesen, ungeübte TN lesen erst im Chor und anschließend allein oder mit Partner.

„Zusatzaufgabe für Geübte“: Bringen Sie ein aktuelles Telefonbuch mit. Kopieren Sie eine Seite und machen Sie ein Suchspiel daraus. Sagen Sie einen Namen. Die TN müssen die passende Telefonnummer herausfinden und sie sagen.

Tipp aus der Praxis

Die Telefonliste bietet die erste Möglichkeit, die Reihenfolge des Alphabets zu thematisieren. Fragen Sie: *Warum steht Balman vor Beese?* Dabei können sich die TN an dem Alphabet in der Kopfzeile anderer Lektionen orientieren.

8b Fragen Sie zuerst im Kurs: *Wie ist die Telefonnummer von Lena Bost?* Die TN suchen die Telefonnummer heraus und antworten. Fragen Sie nach mehreren Telefonnummern. Dann arbeiten die TN in Partnerarbeit. Ein Partner fragt, der andere sucht die Telefonnummer im Telefonbuch bei 8a und sagt sie. Achten Sie auf die korrekte Satzstruktur.

8c Die TN suchen die entsprechenden Namen in der Telefonliste und notieren die Nummer.

Zusatzaufgabe für Schnelle: Schreiben Sie Namen und Telefonnummern.

Die TN können entweder weitere Telefonnummern aus der Telefonliste abschreiben oder sie notieren auf einem Extra-Zettel Namen und Telefonnummern von ihrer Familie und von Freunden. Diese Liste können sie in die Alpha-Mappe legen.

9 Schreiben Sie die ersten beiden Telefonnummern an die Tafel. Spielen Sie die CD ab und fragen Sie: *Welche Telefonnummer ist richtig?* Die TN zeigen auf die richtige Telefonnummer. Anschließend machen die TN die Übung im Buch.

Tipp aus der Praxis

Einige TN werden mit diesem Übungstyp nicht zurechtkommen und beide Telefonnummern ankreuzen. Zeigen Sie den TN noch einmal, dass sie nur eine Nummer ankreuzen sollen.

Seite 41: Spracharbeit

Das können Sie sagen:

Wie ist Ihre Telefonnummer? – Meine Telefonnummer ist ...

Wie viele sind es? / Wie viele ... haben Sie? – Ich habe ...

Diese Redemittel werden im Rahmen der Spracharbeit präsentiert und geübt.

10a Machen Sie diese Übung in einer großen Runde. Ein TN fragt nach der Telefonnummer und wirft einen Ball zu einem anderen TN, der auf die Frage antwortet. Dieser fragt einen weiteren TN und wirft den Ball zu ihm. Spielen Sie so lange, bis jeder die Frage gestellt und eine Antwort gegeben hat. Achten Sie auf die korrekte Verwendung der Redemittel.

Tipp aus der Praxis

In vielen Sprachen gibt es das Wort „sein“ nicht. Die Struktur „Die/Meine Telefonnummer ist ...“ muss deswegen besonders geübt werden.

10b Die TN gehen in dem Kurs herum und fragen fünf TN nach ihrem Namen und ihrer Telefonnummer und schreiben beides auf einen Zettel.

10c Alpha-Mappe: Sortieren Sie die Namen aller TN zusammen mit dem Kurs alphabetisch und schreiben Sie sie in dieser Reihenfolge an die Tafel. Fragen Sie: *Wie ist die Telefonnummer von A...?* Alle TN, die die gefragte Telefonnummer notiert haben, antworten gemeinsam und diktieren sie so dem KL.

Die Telefonliste wird sauber und fehlerfrei (von der Tafel) abgeschrieben und dann in die Alpha-Mappe gelegt. (Im Lehrwerkservice steht Ihnen eine Kopiervorlage „Alphabetische Telefonliste“ zur Verfügung).

Binnendifferenzierung: Primäre Analphabeten und Stifanfänger müssen nicht alle Namen aufschreiben.

Hinweis: Die Namen der TN werden wahrscheinlich Buchstaben enthalten, die noch nicht im Unterricht geübt wurden. Es ist aber wichtig, teilnehmerorientierten Wortschatz unabhängig von der Buchstabenprogression zu berücksichtigen. Finden Sie TN, die die Namen an die Tafel schreiben können (Prinzip des Helfens) oder schreiben Sie die Namen selbst an die Tafel (stellvertretendes Schreiben).

11a Vorgehen: wie üblich

11b Fragen Sie die TN: *Wie viele Sofas/Lampen/Telefone/... haben Sie zu Hause?* Die TN antworten. Die TN überlegen sich Gegenstände und fragen die anderen TN.

Bei dieser Übung wird der Plural verwendet. Machen Sie den Unterschied deutlich zwischen einem Sofa und zwei bzw. mehreren Sofas. Betonen Sie dabei die Endung. Da der Plural in dieser Stufe noch recht kompliziert zu vermitteln ist (es gibt verschiedene Endungen und nur die wenigsten lassen sich anhand von Regeln erklären), verbessern Sie die TN und sagen Sie den TN die richtige Form im Plural. Die TN sind noch in der Phase, in der sie anhand der strukturorientierten Übungen die Redemittel ohne Grammatikerklärungen lernen.

Zusatzaufgabe: Zeigen Sie auf Gegenstände im Kurs und fragen Sie: *Wie viele sind das?*

Die TN gehen paarweise im Raum herum und zeigen auf Gegenstände und fragen ihre Partnerin / ihren Partner: *Wie viele sind das?* Die TN können alles zählen, was sie sehen, z. B. Tische, Stühle, Fenster, Türen, Lampen, Tafeln, Schränke, Blumentöpfe, Bücher, Stifte, Knöpfe an der Jacke, ...

Seite 42: Wiederholung

12 Wiederholung der Zahlenreihenfolge bzw. Kontrolle, ob die Reihenfolge verstanden wurde: Die TN schreiben die fehlende Zahl auf die Linie.

13 Präsentieren Sie das Spiel zunächst an der Tafel. Bereiten Sie kleine Lose mit den Zahlen von 0 bis 10 vor. Ein TN schreibt an der Tafel in ein Neunerquadrat verschiedene Zahlen. Sie ziehen Lose und sie/er markiert die Zahlen, z. B. mit einem Kreuz. Sobald drei Zahlen in einer Reihe vollständig sind, ruft der TN „Bingo“.

Jetzt schreiben die TN nach ihrer Wahl Zahlen von 0 bis 10 in die Kästchen. Sie ziehen ein Los und sagen die Zahl laut an. Die TN markieren die Zahlen, die Sie genannt haben, auf ihrem Bingoblatt, wenn sie sie dort notiert hatten. Wenn ein TN drei Zahlen in einer Reihe waagrecht oder senkrecht markiert hat, ruft sie bzw. er „Bingo“. Wenn alle seine/ihre Zahlen genannt wurden, hat sie/er gewonnen.

Sie können das Spiel immer wieder spielen und das Lose-Ziehen auch einem TN überlassen. So spielen die TN eigenständig.

Tipp aus der Praxis

Wenn diese Bingo-Version zu kompliziert sein sollte, vereinfachen Sie sie: Die TN zeichnen ein Viererquadrat und schreiben vier Zahlen in die Kästchen. Sie ziehen wieder Lose und lesen die Zahlen vor, die TN markieren die genannten Zahlen. Sobald ein TN alle Zahlen markiert hat, ruft sie bzw. er „Bingo“ und hat gewonnen.

14 Die TN zählen die Groß- und Kleinbuchstaben. Sie müssen angeben, wie viele A a, wie viele E e usw. sie gefunden haben. Diese Aufgabe ist eine Zählübung, aber auch eine Buchstabenerkennungs- und wiederholungsaufgabe.